

**Zeitschrift:** Volksschulblatt  
**Herausgeber:** J.J. Vogt  
**Band:** 6 (1859)  
**Heft:** 2

**Rubrik:** Anzeigen  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

traute nicht bestreiten, daß die Mehrzahl der angestellten Lehrer, von denen den Wenigsten Gelegenheit zu einer Seminarbildung gegeben war, es sich zur großen Pflicht macht, durch selbsteigene Aufopferung und Ausbildung in praktischer Hinsicht ihre Schulen auf eine leidliche Stufe zu bringen. — Vorerwähntes Institut, das seine erste Grundlage einer Gabe des hochverehrten Hrn. Erziehungs Rathes Kaiser, eines väterlichen Freundes unserer Schulen, verdankt, wird bei seinem Gedeihen dem angehenden Lehrer die Uebernahme eines Berufes erleichtern, bei dem bisher nur Mangel und Entfagung herrschte. Möge deshalb dieser Anstalt in unserm Kanton bei Behörden und Privaten die nöthige Unterstützung nicht versagt werden. Es ist eine indirekte Hebung der Besoldung unserer Lehrer, und wird diese erreicht, so wird auch eine Hebung der Leistungen unserer Volksschule nicht ausbleiben, und daß dieses nöthig ist, liegt klar genug am Tage. Wo könnte auch z. B. eine Sekundar- oder Kantonschule (auf welche Anstalten sich Einsender vielleicht später erlaubt, zurückzukommen) ihres Namens würdige Resultate zu Tage bringen, wenn nicht die Elementarschule die Zöglinge bis zu einer gewissen, in unserm Kanton noch nicht erreichten, Stufe vorbereitet.

## Anzeigen.

**Es wird zu kaufen verlangt:**

<sup>1</sup> Das Tabellenwerk von Scherr, ganz oder theilweise. Näheres ist zu erfahren bei Fräulein Urwyler, Lehrerin in Nidau.

Bei Friedrich Schulthess in Zürich ist soeben erschienen und zu 45 Rappen durch alle Buchhandlungen (in Bern und St. Gallen bei Huber & Comp. zu beziehen):

## Haushaltungs-Rechnungen

oder Anleitung zu einer ganz einfachen Buchhaltung für die arbeitenden Klassen bearbeitet

von

**Markus Hundert.**

Als erster Anhang zur dritten Auflage von Seer's Exempelbuch.

Wir erlauben uns, die Herren Lehrer an den obern Klassen der Volksschulen auf dieses neue, ganz den Bedürfnissen der Gegenwart entsprechende Uebungsheft besonders aufmerksam zu machen. Linirte Kassabücher und Hauptbücher zu 32 Seiten in 4<sup>o</sup>, welche von den Schülern ausgefüllt werden, sind stets vorrätbig.

### Schulausschreibungen.

Schulort.	Schulart.	R.-Zahl.	Besoldung.	Prüfungszeit.
Montoz, deutsche	Gemischte.	circa 25	Fr. 150.	Samstag, 12. Jan.
Wylen (bei Innerkirchen)	"	" 110	" 200.	idem.
Reutigen,	Mittel-Kl.	" 65	" 163.	Montag, 10. Jan.

Redaktion von Dr. J. J. Vogt in Diesbach. — Druck und Verlag von J. Lach in Bern.